

**Zeitschrift:** Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen  
**Herausgeber:** Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-  
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere  
**Band:** 10 (1937)  
**Heft:** -

**Vereinsnachrichten:** Pro Juventute

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Skikurs Funker-Abt. 1938

Dieser findet voraussichtlich in der Woche vom 14. bis 20. Februar 1938 im Gotthardgebiet statt. Teilnahmeberechtigt sind in erster Linie alle Funker, ferner aber auch andere Wehrmänner, wenn Platz vorhanden. — Interessenten melden sich an den Ski-Of. der Funker-Abt., Oblt. Hefermehl, Postfach 2, Interlaken. Das Programm wird ihnen sofort nach Erscheinen zugestellt, ebenso den Teilnehmern der Kurse auf dem Stoss 1936/37.



## Pro Juventute

Diesen Herbst jährt es sich zum 25. Male, dass die Stiftung Pro Juventute ihren ersten Verkauf von Wohltätigkeitsmarken durchgeführt hat. Viele Millionen von Franken sind in dieser Zeit aus allen Kreisen der Bevölkerung zusammengesteuert worden; Tausenden von Schweizerkindern hat Jahr für Jahr in der einen oder anderen Weise geholfen werden können. Wenn Pro Juventute die Kindertuberkulose systematisch bekämpft, wenn sie durch die Einrichtung von Mütterberatungsstellen dazu beiträgt, dass die Kindersterblichkeit von Jahr zu Jahr kleiner

wird, wenn sie endlich durch die Unterstützung der Jugendverbände, des Jugendwanderns und der Berufsberatung ihren Teil dazu beiträgt, dass uns eine körperlich und geistig gesunde Jugend heranwächst, so leistet sie damit ohne Zweifel auch einen unschätzbaren Beitrag an unsere Landesverteidigung und verdient Anerkennung und Hilfe aus allen den Kreisen, für welche die Wehrhaftigkeit unseres Volkes mehr als nur ein schönes Schlagwort ist.

In ihrer Gedächtnisserie grosser Schweizer bringt Pro Juventute dies Jahr das Bildnis des *Generals Dufour*, des weitsichtigen Strategen und edlen Eidgenossen. Vom sichern Griffel des Malers Bickel gestochen, tritt uns das markante Profil des hochherzigen schweizerischen Heerführers entgegen, dessen Proklamation an die Truppen vom 5. November 1847 ein unvergessliches Dokument wahrer Grösse, ein Zeugnis tiefster Vaterlandsliebe bleiben wird. Freuen wir uns, dass Pro Juventute in der Reihe der Helden vom Geiste, denen sie im Laufe der letzten Jahre in ihren Marken ein volkstümliches Denkmal gesetzt hat, auch unserem General Dufour, dem Ritter ohne Furcht und Tadel, gerade im Jahre ihres Jubiläums einen Ehrenplatz einräumt. Die Wehrverbände werden gewiss gerne die Gelegenheit benützen, ihre Neujahrskorrespondenz mit dieser wohlgelungenen Marke zu schmücken.